

An alle MitarbeiterInnen

Fortbildung zur alltagsintegrierten Sprachbildung

BabySignal - mit den Händen sprechen

Freitag, den **03. Juli 2020** von **9:00 – 11:30 Uhr**

Außer der Schleifmühle 55-61

Wir bieten die beliebte Fortbildung ein weiteres Mal an. Nachdem das letzte Mal alle Plätze sehr schnell ausgebucht waren, empfehlen wir eine zeitnahe Anmeldung!

Ob kleine Kinder, die noch keine Sprache sprechen, oder größere, die nicht die gleiche Sprache wie wir selbst sprechen, Sprachbarrieren sind hinderlich. Doch Gebärden sind eine gute Brücke, sie sind leichter zu erlernen als die Artikulation von neuen Wörtern und so können sich Kinder schneller verständlich machen und auch schneller verstehen.

In diesem Workshop wird uns Frau Tina de Boer einen Einblick in das Gebärden geben, und wir werden Gebärden ausprobieren, die wir gleich im Alltag umsetzen können. Auf ihrer Homepage heißt es: *„Gebärden unterstützen das kindliche Bedürfnis sich mitzuteilen und können helfen, Missverständnissen und frustrierenden Momenten bei Unverständnis vorzubeugen. Daher sind Gebärden im Krippen- und Kita-Alltag ein wertvolles Hilfsmittel für pädagogische Fachkräfte und Kinder.“*

Somit ist diese Fortbildung für Fachkräfte im Krippen- und Elementarbereich gleichermaßen geeignet, und Kinder sowie Fachkräfte aller Herkunftssprachen profitieren vom Gebrauch der gebärden.

Wir bitten um eine **Anmeldung** per Mail oder Telefon bis zum 15. Juni 2020.

Mit besten Grüßen

Wibke Preuß & Katrin bartsch